



Lunz am See

www.lunz.at

INFO - EXPRESS

Amtliche Nachrichten
Ausgabe 2025-05

Informationsblatt der Marktgemeinde Lunz am See

Brauchtum Kräutersegnung



Die Kräutersegnung hat eine lange Tradition und wird meist rund um den 15. August, dem Fest Mariä Himmelfahrt, gefeiert. Dabei werden Kräutersträuße in der Kirche geweiht, um Gottes Segen auf Mensch und Natur herabzurufen.

Für einen Kräuterstrauß sind 7 bis 99 Kräuter wie Arnika, Johanniskraut, Kamille, Königskerze, Salbei, Spitzwegerich oder Wermut – das ist je nach Region verschieden – vorgesehen. Nach altem Volks-

glauben entfalten die an diesem Tag gesegneten Kräuter eine besondere Heilkraft und können körperliches wie seelisches Wohlbefinden unterstützen.

Viele dieser Pflanzen besitzen tatsächlich nachweisbare Wirkstoffe: Kamille wirkt entzündungshemmend, Johanniskraut kann bei Stimmungstiefs und Schlafstörungen helfen und Salbei lindert Halsschmerzen.

Die Kräutersegnung verbindet das

traditionelle Heilwissen mit christlicher Spiritualität – sie lädt dazu ein, die Schöpfung als heilende Kraft zu ehren und bewusst mit der Natur umzugehen.

Impressum: Herausgeber,
Eigentümer und Medieninhaber:
Marktgemeinde Lunz am See,
3293 Lunz am See, Amonstraße 16,
Tel: 07486/8081, www.lunz.at
Email: gemeindeamt@lunz.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Josef Schachner,
Eigendruck; Auflage 990 Stück;
Erscheinungstag: 25.08.2025

Informationen aus der Gemeinderatssitzung vom 27.06.2025

1.) Disziplinarcommission

Die Disziplinarcommission für Gemeindebeamte wurde bereits in der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 21.02.2025 festgelegt und wird von Bgm. Josef Schachner, Julia Dinstl, Andreas Danner und Wolfgang Fuchs gebildet. Der Bürgermeister darf jedoch nicht Mitglied der Kommission sein, weshalb Vzbgm. Lechner Gerald nominiert wird.

Der Beschluss dazu erfolgt einstimmig.

2.) Subvention More-Ohr-Less

Für das Festival More Ohr Less von Joachim Roedelius wurde eine Unterstützung beantragt. Der Bürgermeister stellt den Antrag, gemäß Vorschlag des Ausschusses „Tourismus-Kultur-Gewerbe-Mobilität“ eine Förderung in Höhe von € 500,— sowie unbare Leistungen zu gewähren.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3.) Tarife Schilift

Die Tarife für die Schilifte am Maißzinken wurden letztmalig im Jahr 2022 erhöht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine geringfügige Erhöhung der Preise.

4.) Tarife Museum

Die Tarife für das Hammerherrenmuseum und für das Handarbeitsmuseum wurden letztmalig im Jahr 2021 erhöht.

Der Gemeinderat beschließt auch hier einstimmig eine Erhöhung der Eintrittsgelder.

5.) Verordnung Aufschließungsabgabe

Der derzeit gültige Beschluss hinsichtlich Festsetzung des Einheitssatzes für die Aufschließungsabgabe stammt bereits aus dem Jahr 2017.

Bei einer Diskussion über die längst fällige Erhöhung konnte keine Einigung erzielt werden.

Daraufhin stellt der Bürgermeister den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt nochmals im Ausschuss „Bauwesen-Wasser-Kanal-Straßen“ unter Anwesenheit eines Sachverständigen zu behandeln.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6.) Verordnung ganztägige Schulform

Der Bürgermeister berichtet über die vom Ausschuss „Schule-Kindergarten-Tagesbetreuungseinrichtung“ vorgeschlagene Überarbeitung einer ganztägigen Schulform für alle Schülerinnen und Schüler der Volksschule und Mittelschule. Für die Nachmittagsbetreuung werden ab 01.08.2025 die Beiträge für die Unterbringung und Betreuung sowie ein Verpflegungsbeitrag angehoben, jedoch wird jetzt die Möglichkeit gehoben, den Betrag teilweise zu staffeln.

Sämtliche anwesende Mandatäre stimmen dem Antrag des Bürgermeisters zu.

7.) Pachtvertrag Schilift Strasoldo

Mit Frau Dr. Marietta Gräfin Strasoldo konnte wieder eine Pachtvereinbarung über die für den Liftbetrieb am Maißzinken notwendigen Grundflächen bis 2030 abgeschlossen werden.

Der gesamte Gemeinderat stimmt dieser Vereinbarung zu.

8.) Pachtvereinbarung Parkplätze Lunzerplatzl

Um weitere Parkflächen beim Lunzerplatzl zu schaffen, wird mit der Forstverwaltung Seehof GmbH & Co KG eine Pachtvereinbarung für eine Fläche von ca. 108 m² abgeschlossen.

Der gegenständliche Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig angenommen.

9.) Überlassung Grundstück Parkplätze beim Lunzerplatzl/Übernahme ins öffentliche Gut

Neben der gepachteten Grundfläche von der Forstverwaltung Seehof werden weitere 222 m² Grundfläche vom Land Niederösterreich, Abteilung Landesstraßenbau, benötigt. Diese Fläche wird unentgeltlich an die Gemeinde abgetreten und ins öffentliche Gut übernommen.

Der Beschluss dazu erfolgt einstimmig.

10.) Sondernutzungsvertrag Wasserleitung Bodingbach

Durch die Erweiterung der Wasserversorgungsanlage für die Liegenschaften Bodingbachstraße 12-14 waren 2 Leitungsquerungen auf der Landesstraße L6176 erforderlich. Diesbezüglich muss ein Sondernutzungsvertrag mit dem Land NÖ,

Landesstraßenverwaltung, abgeschlossen werden.
Alle anwesenden Mandatäre stimmen für den Abschluss des Sondernutzungsvertrags.

11.) Vereinbarung Grundbenützung

Im Zuge des Netzausbaues wird durch die Firma E-Werk Schwaighofer GmbH vor allem im Bereich Seepromenade Gemeindegrund beansprucht.

Der Abschluss der dazu erforderlichen Grundbenützungsvereinbarung wird von allen anwesenden Gemeinderatsmitgliedern befürwortet.

12.) Bericht zur Kassaprüfung

Am 17.06.2025 wurde vom Prüfungsausschuss eine angekündigte Kassaprüfung durchgeführt, bei welcher die Barkasse, die Kontostände sowie Belege kontrolliert und die Anpassung der Gebühren und Tarife behandelt wurden.

Das Protokoll wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

13.) Nebengebührenordnung

Für die Bediensteten gemäß NÖ Gemeinde-Bedienstetengesetz 2025 muss eine Nebengebührenordnung beschlossen werden, welche unter anderem Aufwands-, Mehrdienstleistungs- und Fehlgeldentschädigungen sowie auch Schmutz- und Erschwerniszulagen enthält.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Nebengebührenordnung zuzustimmen, mit dem Ergebnis: einstimmig angenommen.

14.) Übernahme öffentliches Gut

Aufgrund von Umbauarbeiten beim Appartementhaus Bergsee in der Kleinen Seeaustraße 10 war es im Sinne der NÖ Bauordnung erforderlich, die Grundstücksgrenzen neu festzulegen. Dazu gab es bereits 2016 eine Grenzverhandlung.

Der diesbezügliche Teilungsplan wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 16.12.2016. beschlossen. Aus formellen Gründen (Fristablauf) muss der Beschluss neuerlich gefasst werden.

Der dafür erforderliche Beschluss erfolgt wieder einstimmig.

15.) Grundsatzbeschluss Ausarbeitung Bürgerbeteiligungsprojekt PV-Anlagen

Ein Vertreter der Energie- und Umweltagentur des Landes (ENU NÖ) hat die Möglichkeit eines Bürgerbeteiligungsprojektes für PV-Anlagen vorgestellt.

Der Bürgermeister stellt folgenden Antrag: Die Gemeinde Lunz am See beauftragt die ENU NÖ mit der Ausarbeitung eines Gemeindebürgerbeteiligungsprojektes für PV-Anlagen auf Gemeindegebäuden. Diese Tätigkeit wird kostenlos ausgeführt.

Eine verbindliche Umsetzung dieses Projektes wird damit noch nicht beschlossen. Außerdem sollen alle möglichen Stromsparmaßnahmen evaluiert werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Info aus der Gemeinderatssitzung vom 01.08.2025

1.) Vereinbarung Grundbenützung E-Werk Schwaighofer GmbH

Neben dem „Nepomukplatz“ wurde auf Initiative des Dorferneuerungsvereines auf dem Grundstück der Firma E-Werk Schwaighofer GmbH eine Bank errichtet (gespendet von Firma Bachler Metalltechnik GmbH und Tischlerei Mayr GmbH) und die Fläche gestaltet.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, für die Nutzung bzw. auch Haftung auf dieser Fläche mit der Firma E-Werk Schwaighofer GmbH eine Grundbenützungsvereinbarung abzuschließen.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.

Feuerlöscherüberprüfung



Am Samstag

18. Oktober 2025

findet im Feuerwehrhaus

von 8:00 - 12:00 Uhr und

von 13:15 - 16:00 Uhr

(Annahmeschluss nur bis 15 Uhr!)

die

Feuerlöscherüberprüfung

statt. Kontrolliert sollen alle Geräte werden, die letztmals im Jahr 2023 oder früher überprüft wurden.

Die Gemeindevertretung gratuliert herzlich ...

zum 80. Geburtstag:

- ◆ Leopold Puchrucker, Bodingbachstraße 26
- ◆ Günter Reiter, Seehof 10

zum 85. Geburtstag:

- ◆ Hermann Wutzl, Elisabeth Hummel-Straße 17
- ◆ Anna Aigner, Kothbergtal 4

zum 90. Geburtstag:

- ◆ Anna Prokesch, Dorrngasse 3/4
- ◆ Gertrude Eppensteiner, Schulstraße 8
- ◆ Dr. Hans Malicky, Sonnengasse 13

zum 100. Geburtstag:

- ◆ Friedrich Egger, St. Johannesstraße 4/3

zum 101. Geburtstag:

- ◆ Johann Latschbacher, Bodingbachstraße 93/1

zur Goldenen Hochzeit (50):

- ◆ Eva und Ludwig Fleischanderl,
Sonnengasse 18

zur Geburt:



**Magdalena und
Matthias Etzlstorfer**
zur Geburt von **Theodor**



**Christina Linhart und
Stefan Nagelhofer**
zur Geburt von **Matilda**



**Marion Zehetner und
Daniel Vögerl**
zur Geburt von **Amelie**



**Victoria und
Matthias Osanger**
zur Geburt von **Emil**



**Tamara Fischer und
Markus Nadler**
zur Geburt von **Marie**



**Jennifer Musil und
Lukas Helm**
zur Geburt von **Finn**

† WIR BETRAUERN das Ableben unserer Gemeindebürger: †



Franz Bruckner
20. Juni
im 79. Lebensjahr



Rudolf Schedl
23. Juli
im 86. Lebensjahr



Karl Kern
25. Juli
im 58. Lebensjahr



Renate Heger
27. Juli
im 86. Lebensjahr

Die Gemeindevertretung gratuliert herzlich zur Hochzeit:



**Eva (geb. Eder) und
Michael Woller**
am 07.07.2025



**Bianca und
Valentin Binder**
am 11.07.2025



**Christina Gallé und
Sebastian Reifeltshammer**
am 18.07.2025



**Pia Hlavaček und
Florian Hlavaček-Slama**
am 19.07.2025



**Maria (vorm. Rieger) und
Willibald Grasberger**
am 05.08.2025

Anrainerpflicht Strauch- und Heckenschnitt

Es gilt die Regel: Grundgrenze = Schnittgrenze

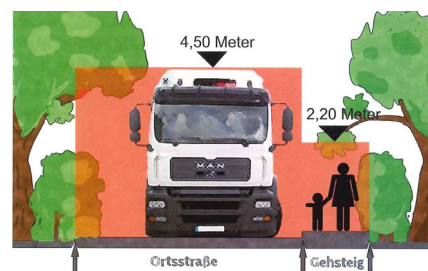
Gemeindestraßen sind oft durch Hecken und Bäume anrainender Privatgrundstücke begrenzt. Immer wieder ragen Bäume und Sträucher in die Straße hinein und verursachen Schäden an vorbeifahrenden Fahrzeugen.

Für LKWs, speziell für die Müllabfuhr, ist ein Befahren solcher Straßen manchmal nur noch erschwert möglich. Damit die Abholung der Mülltonnen reibungslos erfolgen kann, wird dringend ersucht, die überhängenden Sträucher und Bäume

bis auf die Grundgrenze zurückzuschneiden!

Liegenschaftseigentümer haben die Pflicht, ihre Hecken und Sträucher zurückzuschneiden (StVO § 91).

Entfernt gehören Grünwuchs und Geäst, die auf den Gehsteig, den Radweg oder in den Straßenraum ragen. Die Sicht auf den Straßenverlauf, etwa im Kurvenbereich, darf nicht beeinträchtigt werden. Auch Verkehrszeichen und die Straßenbe-



leuchtung müssen bis zu einer Höhe von 3,2 m frei gehalten werden.

Was vielen nicht bewusst ist:

Für sämtliche Unfälle, die sich aufgrund eines zu mangelnden Pflanzenrückschnittes ereignen, haften die Liegenschaftseigentümer.

Heckentag 2025: Meine Hecke checkt das Klima

Auch heuer gibt es wieder die Möglichkeit, garantiert regionale Wildgehölze aus den Regionen Niederösterreichs zu erwerben.

Im Heckenshop sind von 01.09.2025 bis 16.10.2025 wieder zahlreiche Wildgehölze, Fruchtsträucher, Obstbäumchen und Heckenpakete verfügbar, das Sortiment finden Sie ab ca. Mitte August direkt im Webshop.

Der Heckentag findet am 08.11.2025 statt, Ihre Lieblings-

pflanzen können Sie entweder an den zahlreichen Abholstandorten selbst abholen, oder zuschicken lassen.

- ◆ Bestellfrist: 01.09. bis 15.10.2025 im Heckentag-Webshop auf www.heckentag.at
- ◆ Abholung am Heckentag: Samstag, 08.11.2025, von 09:00 – 13:00 Uhr
- ◆ Zustellung: Anfang bis Mitte November 2025



Kontakt: 0680/2340106 oder E-Mail: office@heckentag.at

Nähere Infos entnehmen Sie bitte der Website www.heckentag.at

Reinigungskraft wird aufgenommen

Die Marktgemeinde Lunz am See ist auf der Suche nach einer zuverlässigen und engagierten Reinigungskraft zur Verstärkung ihres Teams.



Ihre Reinigungsaufgaben umfassen folgende Tätigkeitsbereiche:

- Turnhalle
- Bibliothek
- andere Gemeindeeinrichtungen
- öffentliche WC-Anlagen
- Vertretungstätigkeiten für andere Reinigungskräfte

Nähere Auskünfte dazu erteilt Ihnen gerne unser Amtsleiter Thomas Weber unter der Telefonnummer 07486/8081-112.

Anfragen können Sie auch gerne per Email an weber@lunz.gv.at stellen.

Ehrenzeichen für Monsignore Norbert Burmettler

Im Rahmen einer Feierstunde im NÖ Landhaus wurde Herrn Monsignore Norbert Burmettler am 24.06.2025 das Große Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich verliehen.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner würdigte mit der Verleihung eines der größten Ehrenzeichens des Landes seinen jahrzehntelangen, selbstlosen Einsatz für Kirche und Gesellschaft.

Die feierliche Überreichung erfolgte im Beisein zahlreicher Wegbegleiter und Freunde – darunter auch Vertreter aus den Pfarren Litschau, Gaming, Lunz am See und St. Pölten.

Bürgermeister Josef Schachner und die Gemeindeverwaltung gratulieren ganz herzlich zur dieser verdienten Auszeichnung!



Copyright: NLK Filzwieser

Monsignore Norbert Burmettler bei der Verleihung des Großen Ehrenzeichens für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Der Glasfaserausbau ist nahezu fertiggestellt!

Die Lunzer Bevölkerung kann mit Stolz darauf blicken, nun flächendeckend über eine zukunftsweisende Glasfaserinfrastruktur zu verfügen.

Dank des großen Engagements der Gemeindeverantwortlichen sowie der tatkräftigen Unterstützung der beteiligten Firmen konnte der Ausbau des Glasfasernetzes bis in die entlegensten Ortsteile nahezu vollständig realisiert werden. Von der Hochalm bis Großschöftal, von Hamot bis Seekopf, vom Kothbergtal bis Lend und natürlich das ganze Ortsgebiet wurde versorgt.

Mit Ausnahme der Liegenschaft Durchlaß – wo im kommenden Jahr voraussichtlich auch die Stromversorgung verkabelt wird – ist das Projekt abgeschlossen. Sämtliche Hausanschlüsse sind freigegeben und ermöglichen nun den Zugang zu ultraschnellem Internet mit Lichtgeschwindigkeit.

Auf einer Trassenlänge von rund 114 Kilometern wurden An-

Dieses Projekt wird vom Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie, dem Land Niederösterreich und der Europäischen Union unterstützt.



Sachbearbeiter Heinrich Huber, Bürgermeister Josef Schachner, Peter Wurzer, Bauhofleiter Andreas Leichtfried, Organisator Johann Strohmayer und der Vertreter der Firma GlasPro GmbH besprachen die letzten noch zu tätigen Arbeiten.

schlüsse zu insgesamt 882 Objekten bzw. Wohnungen hergestellt. Derzeit nutzen bereits etwa 520 Haushalte das leistungsstarke Glasfasernetz.

Der Glasfaserausbau in der Region Ybbstal erfolgte insbesondere durch die nöGIG und die Glasfaser Ybbstal GmbH (GYG) mit Mitteln aus öffentlichen Förderungen und privater Finanzierung. Das Land Nieder-

österreich, der Bund und die Europäische Union stellten finanzielle Mittel bereit, um den Ausbau in ländlichen Gebieten zu ermöglichen.

Ein besonderer Dank für seinen herausragenden Einsatz gilt dem ehemaligen Vzbgm. Johann Strohmayer sowie den beteiligten Firmen Peter Wurzer GmbH und GlasPro GmbH mit Herrn Jakob Solböck.

Ärztendienst

Wochenend- und Feiertagsdienst



Sa./So.	30./31.08.2025	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Gabriele Ehr Gott	059 133448331823
Sa.	06.09.2025	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Michael Putz	07484/2276
So.	07.09.2025		<i>kein Wochenenddienst!</i>	
Sa./So.	13./14.09.2025	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Michael Putz	07484/2276
Sa./So.	20./21.09.2025	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	27./28.09.2025		<i>kein Wochenenddienst!</i>	
Sa./So.	04./05.10.2025	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Hans-Klaus Rötzer	07484/5060
Sa./So.	11./12.10.2025	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Michael Putz	07484/2276
Sa./So.	18./19.10.2025		<i>kein Wochenenddienst!</i>	
Sa.	25.10.2025	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Michael Putz	07484/2276
So.	26.10.2025	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Gabriele Ehr Gott	059 133448331823
Sa./So.	01./02.11.2025	08:00 - 14:00 Uhr	Dr. Michael Putz	07484/2276

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Die Ordinationen unserer Ärzte sind geschlossen:



Dr. Wolfgang Dörfler

am 01.09.2025
von 20.10.2025 - 31.10.2025



Dr. Hans-Klaus Rötzer

von 18.08.2025 - 07.09.2025

Blutspendeaktion

Blut spenden rettet Leben!

Das Rote Kreuz bittet die Bevölkerung zur Blutspendeaktion:



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**

**Sonntag,
19. Oktober 2025,**

**von 9 - 12 Uhr und von 13 - 15 Uhr
in der Mittelschule Lunz am See.**

Annahmeschluss: 11:30 Uhr bzw. 14:30 Uhr

Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Sie müssen mindestens 18 Jahre alt sein.

Schulbeginn

Die Sommerferien 2025 gehen zu Ende, am Montag, 01.09.2025 ist wieder Schulbeginn.

Daher ist für alle Verkehrsteilnehmer wieder erhöhte Vorsicht und Aufmerksamkeit im Straßenverkehr, vor allem im Bereich der Begegnungszone und des Sparmarkt-Parkplatzes, geboten!

Die Kinder sind auf dem Schulweg mit ihren Gedanken nicht immer beim Straßenverkehr, sondern plaudern, singen oder spielen zusammen. Aus diesem Grund sind Fahrzeuglenker gefordert, aufmerksam zu sein und auf die Kinder zu achten!



Angelobung von Soldaten des Österreichischen Bundesheeres

In Lunz am See fand am 31.07.2025 die feierliche Angelobung von 283 Grundwehrdienern des Pionierbataillons 3 und des Jägerbataillons 12 des Österreichischen Bundesheeres statt. Vor den Augen zahlreicher Gäste aus Politik, Militär und Bevölkerung legten die Rekruten lautstark das Gelöbnis ab, der Republik Österreich treu zu dienen.



283 Grundwehrdiener leisteten das Treuegelöbnis auf die Republik Österreich, unter ihnen auch die zwei Lunzer Stefan Enöckl und Florian Stippinger.

Die feierliche Angelobungszeremonie wurde nach einer Leistungsschau mit Infoständen und einem Platzkonzert der Militärmusik NÖ am Parkplatz beim Haus der Wildnis in würdigem Rahmen abgehalten.

Dabei standen Ansprachen hochrangiger Offiziere des Bundesheeres sowie von politischen Vertretern auf dem Programm. Bgm. Josef Schachner hob in seiner Rede die Bedeutung des Bundesheeres als unverzichtbaren Eckpfeiler unserer Gesellschaft hervor und betont, dass dieses zur Sicherheit und Stabilität unseres Landes sowie zur Unterstützung in Katastrophenfällen beiträgt.

Vor Ende der Feierlichkeit erklang von der Militärmusik NÖ der Große Zapfenstreich und es erfolgte die Defilierung vor der Ehrentribüne, wo die Angelobten mit großem Applaus verabschiedet wurden.

Anschließend lud die Marktgemeinde Lunz am See zur Stärkung ein - mit einer Kostprobe aus der Truppenküche der Melker Pioniere.

Ein besonderer Dank ergeht an Johann Strohmayer mit dem Österr. Kameradschaftsbund, die Arbeitsgemeinschaft der Lunzer

Bäuerinnen, an die Ordner der Freiw. Feuerwehr und an alle sonstigen Helfer sowie an unser Bauhofteam, die zum guten Gelingen beigetragen haben.



Bgm. Josef Schachner mit der Lunzer Offizierin Oberleutnant Raphaela Aflenzer und Vater Vizeleutnant Andreas Aflenzer.



Julian Weissensteiner wirkte bei der Militärmusik NÖ mit, welche von Kpm. Oberst Prof. Mag. Adolf Obendrauf dirigiert wurde.



„Digitaler Zwilling“ unterstützt Gemeinden bei Raumplanung

Kleinregion Ybbstal setzt auf digitale Werkzeuge zur Flächen- und Standortentwicklung

Neue Impulse für Raumplanung, Leerstandsmanagement und interkommunale Zusammenarbeit

Die Kleinregion Ybbstal nutzt mit dem Projekt „Digitaler Zwilling“ eine innovative Lösung zur digitalen Erfassung von Leerständen und Brachflächen – unterstützt durch Künstliche Intelligenz. Die Software der Firma GISquadrat ermöglicht tagesaktuelle Abfragen ungenutzter Grundstücke und leerstehender Gebäude, was eine manuelle Erhebung überflüssig macht.

Zentrale Grundlage ist die Datenqualität in Gemeinderegistern wie dem AGWR. Die Analyseergebnisse werden übersicht-

lich im Systembrowser dargestellt, bleiben aber vollständig in Gemeindebesitz.

Erste Rückmeldungen zeigen: Die Handhabung ist einfach und im praktischen Alltag einsetzbar. Filter- und Exportfunktionen erleichtern die Integration in bestehende Systeme.



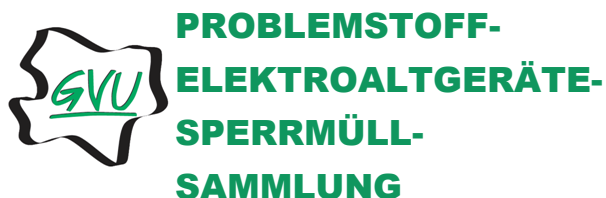
Bis 2026 soll der Digitale Zwilling fix in den Gemeindebetrieb integriert werden. Das Projekt wird von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung begleitet und vom Land NÖ gefördert.



© Sarah Kühr / Dorf- und Stadterneuerung

Gastgeber Bgm. Anton Kasser (Allhartsberg) und Bgm. Werner Krammer (Waidhofen/Ybbs) luden die GemeindevertreterInnen der Kleinregion Ybbstal zum Erfahrungsaustausch.

Altstoffsammelzentrum



am **Freitag, 26.09.2025**

Die Abfälle werden ausschließlich in der Zeit von 13 bis 16 Uhr übernommen!

Näheres dazu finden Sie im aktuellen Abfuhrkalender!

Hinweis:

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten bei unserem Sammelzentrum!

Diese sind:

Dienstag,	von 14 Uhr - 16 Uhr
Freitag,	von 15 Uhr - 17 Uhr
Samstag,	von 08 Uhr - 12 Uhr

Strauch- und Grünschnitt



Der Gemeindeverband für Umweltschutz bietet am

Dienstag, 07.10.2025

wieder eine **Strauch- und Grünschnittabholung** an.

Der Lagerplatz muss an der Grundstücksgrenze liegen und LKW-befahrbar sein.

Es wird nur sortenreiner Baum- und Strauchschnitt abtransportiert.

Die Verrechnung erfolgt in 5 min-Einheiten.

Die nachstehenden Preise enthalten 10 % MwSt.

Tarif 1 - Baum- und Strauchschnitt: € 10,- pro angefangener 5 min-Einheit

Tarif 2 - Grünschnitt, Laub, Komposterde, Balkonblumen (=biotonnengeeignet): bis 5 min € 20,-; jede weitere 5 min-Einheit € 10,-.

Die Anmeldung zur Abholung ist am Gemeindeamt Lunz am See bis spätestens

Freitag, 03.10.2025, 10 Uhr, erforderlich.

Neuer Mitarbeiter im Bauamt

Seit 01.08.2025 ist ein neuer Mitarbeiter bei uns am Gemeindeamt beschäftigt. Ing. Gerold Huber ist 38 Jahre alt und wird ab sofort vorwiegend für die Tätigkeiten im Bauamt und im Veranstaltungswesen, ferner für die Betreuung sämtlicher EDV-Anlagen im Schul- und Gemeindebereich sowie bei diversen Verwaltungstätigkeiten eingesetzt.

Bgm. Josef Schachner heißt Gerold im Gemeindefteam herzlich willkommen und wünscht ihm für seine neue berufliche Herausforderung viel Freude, Engagement und gutes Gelingen.



Ein herzliches Dankeschön an unsere Ferialarbeiter!



Ihr habt unser Bauhofteam tatkräftig bei der Grünraumpflege und weiteren Aufgaben unterstützt – dafür möchten wir euch ganz herzlich danken. Eure Hilfe war eine große Bereicherung und wird von uns sehr geschätzt.

Die Ferialarbeit bietet eine wertvolle Gelegenheit, die vielfältigen Tätigkeiten und Anforderungen der Gemeindearbeit näher kennenzulernen.

Vielen Dank für euer Engagement und eure Unterstützung!

Am Foto von links: Unsere Bauhofmitarbeiterin Maria Helmelt freut sich über die fleißigen Ferialarbeiter: Tim Jagersberger, Georg Grubmayr, Alexander Sollböck und Leo Helmelt

Moderne EDV - Ausstattung für die Mittelschule Lunz am See

Die Schülerinnen und Schüler des Bildungscampus Lunz am See dürfen sich über eine topaktuelle Erneuerung ihrer Computerausstattung freuen.

25 Geräte in der Mittelschule wurden auf den neuesten Stand der Technik gebracht und bieten nun optimale Voraussetzungen für zeitgemäßes Lernen und Arbeiten.

Auch die Sitzgelegenheiten im Computerraum wurden überarbeitet: Durch die Anpassung der Platzverhältnisse steht den Kindern nun deutlich mehr Raum zur Verfügung – für mehr Komfort und Konzentration im Unterricht.



Bgm. Josef Schachner zeigt sich erfreut über die Modernisierung und dass wir den Kindern einen innovativen und multifunktionalen Lernraum bieten können.

Tarife Maiszinken-Lifte

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Lunz am See hat in seiner Sitzung am 27.06.2025 die Einhebung nachstehender Tarife ab 01.07.2025 wie folgt beschlossen.

Die bisherigen Tarife treten damit außer Kraft.



<u>Stundenkarte</u>	Erwachsene	Kinder
7-Stunden-Karte	€ 27,50	€ 14,50
6-Stunden-Karte	€ 25,50	€ 14,--
5-Stunden-Karte	€ 23,50	€ 13,50
4-Stunden-Karte	€ 21,50	€ 13,--
3-Stunden-Karte	€ 20,--	€ 12,--
2-Stunden-Karte	€ 18,--	€ 10,50
1-Stunden-Karte	€ 16,--	€ 8,50
<u>Einzelfahrt</u>	€ 4,--	€ 3,--
Handsfree-Chipkarte: Einsatz	€ 2,--	

<u>Saisonkarte</u>	
Erwachsene	€ 169,--
Jugendliche bis 18,99 Jahre (nur mit Ausweis)	€ 115,--
Lehrlinge, Studenten und Schüler bis 25,99 Jahre (nur mit Ausweis)	€ 115,--
Kinder	€ 83,--
<u>Familiensaisonkarte</u>	
Erwachsene Normaltarif, jedes Kind zahlt nur	€ 60,--
<u>Gruppenermäßigung ab 10 Personen</u>	10 %

Erläuterungen zur Preisliste:

- ♦ Kinder bis 5,99 Jahre fahren in Begleitung eines Elternteils frei, tariffpflichtig sind jedoch Kinder in Gruppen und in der Schischule (im Schikurs)
- ♦ Kindertarif: bis zu 14,99 Jahre

Tarife Hammerherrenmuseum und Handarbeitsmuseum

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Lunz am See hat in seiner Sitzung am 27.06.2025 die Einhebung nachstehender Tarife ab 01.07.2025 wie folgt beschlossen.

Die bisherigen Tarife treten damit außer Kraft.



Hammerherrenmuseum:

Erwachsene	€ 6,--
Gruppenpreis (ab 20 Personen)	€ 5,50
Kinder bis 14,99 Jahre	€ 3,50
Kinder unter 6 Jahren	€ 0,--
Pauschale Sonderführungen unter 20 Personen	€ 30,--
(zuzüglich der extra zu zahlenden Gebühren)	



Handarbeitsmuseum:

Erwachsene	€ 3,50
Kinder bis 14,99 Jahre	€ 2,50
Kinder unter 6 Jahren	€ 0,--
Pauschale Sonderführungen unter 20 Personen	€ 30,--
(zuzüglich der extra zu zahlenden Gebühren)	

Ermäßigungen NÖ Card nach den aktuellen Richtlinien des Landes NÖ.

Tagung des Verbandes Österreichischer Höhlenforscher

Vom 11. - 14.09.2025 findet in Lunz am See die Jahrestagung des Verbandes Österreichischer Höhlenforschung statt.

Aus diesem Grunde findet am **Donnerstag, 11.09.2025 um 19:00 Uhr** im Haus der Wildnis ein sehr interessanter öffentlicher Vortrag statt.

HÖHLEN RUND UM LUNZ UND DEREN ERFORSCHUNG

Eintritt: freie Spende

Die Vortragenden Lukas Plan (Wien) und Walter Fischer (Scheibbs) geben einen Überblick über die Höhlen der Region.

Das Gebiet um Lunz am See ist reich an Höhlen. Die dominanten Karstberge der Niederösterreichischen Voralpen - Dürrenstein und Ötscher - sind für ihre Höhlen überregional bekannt. Doch auch andere Areale beherbergen bedeutende Objekte - teils sind es aktive Wasser- oder Tropfsteinhöhlen, oder Höhlen, in denen Knochen ausgestorbener Tiere wie Höhlenbären oder -löwen gefunden wurden.



Der Vortrag gibt einen Überblick über diese Höhlen, soll aber auch zeigen, wie sie erforscht und dokumentiert wurden.

Zirka 150 - 200 Tagungsteilnehmer werden von Donnerstag bis Sonntag zahlreiche Fachvorträge im Haus der Wildnis, auf der Seebühne, im WasserCluster und im Zellerhof besuchen können.

Außerdem stehen Exkursionen in die umliegenden Höhlen sowie diverse Workshops zu verschiedenen Fachthemen auf dem Programm.

Bergerlebnispass - das günstigste Ticket

Auch wenn es das Wetter noch nicht vermuten lässt, laufen die Vorbereitungen rund um eine neue Skisaison auf Hochtouren!

Die erste Saison des BERGERLEBNISPASSES war ein voller Erfolg. 8.732 Bergerlebnispässe, davon 4.654 an Erwachsene, 3.531 an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren, und 547 an „Minis“ unter sechs Jahren wurden verkauft.

Ab September startet für die neue Saison der Supervorverkauf, mit einem Kartenpreis von € 410,- für Erwachsene und € 165,- für Kinder bis 15,99 Jahre - mit zwei tollen Familienbonusangeboten:

- ♦ beim Kauf von 2 Erwachsenen -Pässen erhalten alle Kinder im Familienverbund bis 15,99 Jahre gratis Karten bzw.

- ♦ beim Kauf von 1 Erwachsenen -Pass können alle Kinder im Familienverbund bis 10,99 Jahre gratis fahren.

Achtung, dieses Angebot ist nur bis 31.10.2025 gültig!



Johann Strohmayr war von Anfang an ein begeisterter Befürworter dieses Projektes. Er freut sich besonders, dass es dadurch für Familien eine kostengünstige Möglichkeit gibt, das heimische Bergerlebnis zu genießen.

Bei hoffentlich tollen Schneeverhältnissen können wieder viele Kinder auf unserem Hausberg, dem Maibzinken, ihre ersten Schwünge in den Schnee ziehen.

Nähere Infos zum Bergerlebnispass gibt es auf www.bergerlebnispass.at oder www.lunz.at

und natürlich direkt bei uns am Gemeindeamt.

Der NÖ Zivilschutzverband warnt vor Starkregen

Der Bürgermeister Josef Schachner und der Zivilschutzbeauftragte Andreas Danner möchten Sie über wichtige Sicherheitsvorkehrungen und Verhaltensweisen, insbesondere im Falle von Starkregenereignissen informieren.

Vorbereitung und richtiges Verhalten können Schäden verhindern

Unwetter mit Starkregen treten in letzter Zeit immer häufiger und oft plötzlich auf. So fielen z. B. in Horn innerhalb von nur einer Stunde bis zu 100 Liter Regen pro Quadratmeter. Der Niederösterreichische Zivilschutzverband (NÖZSV) appelliert daher an die Bevölkerung, Wetterwarnungen ernst zu nehmen, sich gut vorzubereiten und gefährliches Verhalten – wie Autofahrten während akuter Unwetter – zu vermeiden.

Vorsorge beginnt vor dem Regen

Starkregen kann in kürzester Zeit zu Überflutungen führen – selbst in Regionen, die bisher kaum betroffen waren. Ein paar einfache Maßnahmen vorab können viel bewirken. Starkregen ist kein seltenes Ereignis mehr. Es geht nicht um Panik, sondern um Vorbereitung. Wer sein Zuhause schützt, Notfallausrüstung bereithält und auf Warnungen achtet, kann Schäden reduzieren und sich selbst und andere schützen.

Das kann jede und jeder tun:

- ♦ **Wetterlage beobachten:** Nutzen Sie die offiziellen Warnsysteme wie www.geosphere.at oder uwz.at. Verzichten Sie bei Wetterwarnung nach Möglichkeit auf Autofahrten.
- ♦ **Keller und Hauseingänge schützen:** Rückstauklappen, Sandsäcke oder Schwellen können verhindern, dass Wasser eindringt.
- ♦ **Wertgegenstände sichern:** Elektronische Geräte, wichtige Dokumente oder persönliche Erinnerungsstücke sollten nicht am Boden gelagert werden.
- ♦ **Notfallausrüstung vorbereiten:** Taschenlampe, Batterieradio, Ladegeräte, Wasser und Medikamente gehören griffbereit ins Haus.

Richtiges Verhalten während des Starkregens

- ♦ Während eines Starkregenereignisses gilt: Ruhe bewahren – aber richtig handeln!
- ♦ **Nicht in den Keller gehen**, wenn bereits Wasser eindringt – Stromschlaggefahr!

- ♦ **Vermeiden Sie Autofahrten** in betroffene Gebiete. Überflutete Fahrbahnen sind lebensgefährlich – bereits 15 cm Wasser können ein Auto ins Schleudern bringen.
- ♦ **Halten Sie sich von Bächen, Flüssen und Unterführungen fern** – sie können in wenigen Minuten über die Ufer treten.
- ♦ **Informieren Sie Nachbarn**, besonders ältere oder hilfsbedürftige Personen.

Nach dem Regen:

Vorsicht ist weiterhin geboten

Auch wenn der Regen nachlässt, bleiben Gefahren bestehen: kontaminiertes Wasser, beschädigte Stromleitungen, instabile Böschungen. Betreten Sie überschwemmte Bereiche nur, wenn es unbedingt nötig ist.

Weitere Informationen, Checklisten und Verhaltenstipps finden Sie auf www.noezsv.at



Zivilschutz-Probealarm

Am 4. Oktober 2025 ist Zivilschutz-Probealarm.



An jedem ersten Samstag im Oktober heulen die Sirenen in ganz Niederösterreich länger als sonst.

1. Warnung

3 Minuten
gleich bleibender Dauerton



3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm

1 Minute
auf- und abschwellender Heulton



1 Minute auf- und abschwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung

1 Minute
gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

Sicherung gegen Rückstau aus Kanalsystemen

Die folgenden Informationen enthalten grundlegende technische Hinweise zur Sicherung von Gebäuden gegen Rückstau aus dem Kanalsystem.

Es ist aus wirtschaftlichen Gründen nicht möglich eine öffentliche Kanalisation so groß zu dimensionieren, dass auch alle außergewöhnlichen Regenereignisse sofort zur Gänze abgeleitet werden können. Bei einem starken Regenereignis kann es daher zu einem Rückstau aus dem Straßenkanal in den Hausanschlusskanal kommen, wenn die Hausanschlussstelle tiefer liegt als die maßgebliche Rückstauenebene des Straßenkanals beim Gebäude. Befinden sich dann im Gebäude ungesicherte Entwässerungsgegenstände (z.B. WC, Bodenabläufe, Waschbecken etc.) unterhalb der maßgeblichen Rückstauenebene, kommt es zur Überflutung dieser tiefliegenden Räumlichkeiten.

Warum kommt es zum Rückstau?

- ◆ Außergewöhnlich starkes Regenereignis
- ◆ Überlastung durch unplanmäßige Einleitung
- ◆ Querschnittsverengung
- ◆ Betriebsausfall in Pumpwerk
- ◆ Rückstau aus Gewässer
- ◆ Verstopfung

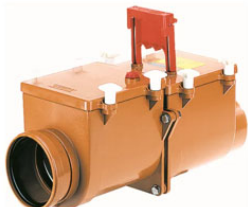


Abbildung 1 - Rückschlagklappe

Wer ist für die Rückstausicherung verantwortlich?

Bei Einleitung der Abwässer in den öffentlichen Kanal sind alle Entwässerungsgegenstände unterhalb der maßgeblichen Rückstauenebene grundsätzlich vom Liegenschaftseigentümer gegen Rückstau zu sichern. Dabei muss sichergestellt sein, dass oberhalb der Rückstauenebene anfallende Abwässer - auch im Falle eines Rückstaus - ungehindert in das öffentliche Kanalnetz abfließen können!

Maßgebliche Rückstauenebene:

Die maßgebliche Rückstauenebene ist gleich der Höhe des nächsten gegen die Fließrichtung liegenden Kanalschachtes oder Einlaufgitters plus 15 cm anzunehmen.

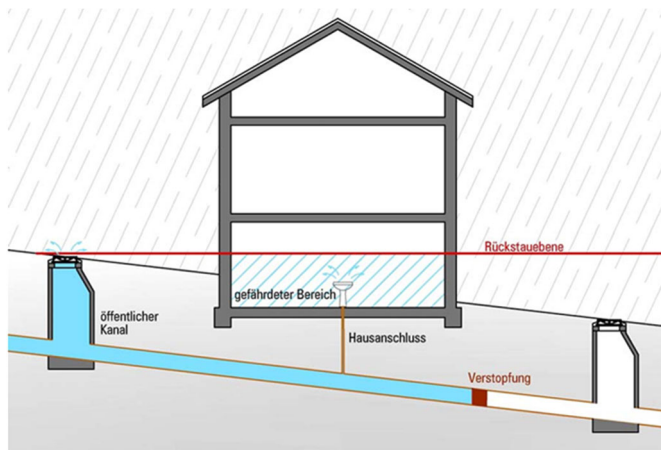


Abbildung 2 - Längsprofil - Rückstauenebene für Gebäude bei starker Längsneigung des Geländes

SUP-Board Aufblasstation

Beim Lunzer-Platzl wurde von Vzbgm. Gerald Lechner eine SUP-Board Aufblasstation gesponsert und installiert.



Diese Station ist öffentlich zugänglich und kann bis auf weiteres gratis von jedermann benutzt werden.

Zeitumstellung - Winterzeit

Die Zeitumstellung auf Winterzeit erfolgt dieses Jahr am

**Sonntag,
26. Oktober 2025.**

Die Uhr wird in der Nacht von Samstag auf Sonntag um 03:00 Uhr auf 02:00 Uhr zurückgestellt.



Das Ende der Winterzeit ist mit 29. März 2026 festgesetzt.

Dipl.-HTL-Ing. Eduard Leichtfried zum Dorfheld 2025 ausgezeichnet

Im Zuge des Forums Dorf & Stadt der Dorf- & Stadterneuerung wurde DI Eduard Leichtfried mit dem Dorfhelden-Award 2025 von LH-Stellvertr. Stephan Pernkopf ausgezeichnet.

Mit dem Dorfhelden-Award werden Menschen vor den Vorhang geholt, die sich besonders für die Entwicklung und den Zusammenhalt in ihren Dörfern und Städten einsetzen.

DI Eduard Leichtfried als ehemaliger Gemeinderat und Obmann des Dorferneuerungsvereins engagiert sich seit Jahren mit außergewöhnlicher Kreativität für viele beeindruckende Projekte in unserer Gemeinde, die den öffentlichen Raum aufwerten und zum Wohlbefinden beitragen.

Die Gemeinde gratuliert herzlich zu dieser Auszeichnung und bedankt sich für das Engagement!



Dipl.-HTL-Ing. Eduard Leichtfried wurde von der NÖ Dorf- und Stadterneuerung als Dorfheld ausgezeichnet. Auch Bürgermeister Josef Schachner freut sich darüber und gratuliert herzlich.

Ein Zuhause für Pflegekinder



Kinder schützen - Familien stützen

Unsere Gemeinde unterstützt die NÖ Kinder- und Jugendhilfe Pflegefamilien zu finden, die Kindern ein neues, liebevolles Zuhause geben möchten.

Pflegepersonen nehmen ein Pflegekind für eine bestimmte Zeit oder auch auf Dauer bei sich auf, betreuen und erziehen es. Dies können sowohl Paare als auch alleinerziehende Personen sein. Pflegekinder sind Kinder wie andere auch, können aber aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr in ihrer Herkunftsfamilie leben.

Pflegekinder brauchen Erwachsene, die sie mit ihrer persönlichen Geschichte annehmen und ihnen eine altersgemäße Entwicklung in einer stabilen, verständnisvollen und geborgenen Familie ermöglichen können. Die Anforderungen an Pflegepersonen sind besonders, da sie ein Kind mit seiner persönlichen Vergangenheit und Erfahrungen in ihrer Familie aufnehmen, das auch einen Anspruch auf Kon-

takt zu seinen leiblichen Eltern hat. Pflegepersonen arbeiten auch regelmäßig mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kinder- und Jugendhilfe zusammen.

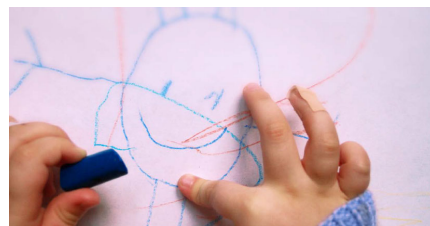
Wie kann man Pflegeeltern werden?

Bevor ein Pflegekind aufgenommen werden kann, stellt die Kinder- und Jugendhilfe die Eignung der Bewerberinnen und Bewerber fest. Die Pflegeeltern werden in Kursen auf ihre Aufgaben und Herausforderungen vorbereitet. Erst nach positivem Abschluss der Eignungsüberprüfung kann ein Pflegekind in eine passende Pflegefamilie vermittelt werden.

Voraussetzungen (ein Auszug):

- ◆ Hauptwohnsitz in NÖ
- ◆ Altersunterschied zum Pflegekind in Langzeitpflege mindestens 25- und höchstens 45 Jahre, in kurzfristiger Pflege mindestens 25 und höchstens 60 Jahre

- ◆ Psychische und körperliche Gesundheit
- ◆ Gesicherte Einkommens- und Wohnverhältnisse
- ◆ Annahme eines Pflegekindes mit seiner persönlichen Geschichte und seinen individuellen Herausforderungen



Online-Informationsveranstaltungen für Interessierte

Interessierte Personen können sich unverbindlich informieren und herausfinden, ob die Aufgabe als Pflegeperson für sie in Frage kommt. Weitere Informationen über die Pflegeelternschaft sowie Termine für Online-Informationsveranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Kinder- und Jugendhilfe: www.noel.gv.at/noel/Familien/Pflegekinder_und_Pflegeeltern.html

Viele Besucher beim Lunzer Webermarkt

Seit mittlerweile 27 Jahren ist der Lunzer Webermarkt ein fester Bestandteil des sommerlichen Veranstaltungsprogramms in Lunz am See.

Auch dieses Jahr fand der Markt im liebevoll dekorierten Lunzer Saal statt. Dort verwandelten die Aussteller den Raum mit viel Gespür und Liebe zum Detail in eine stimmungsvolle Markthalle.



Bei der Eröffnung am Freitag: Johann Strohmayr, die Organisatorinnen Susanna Bläumauer und Christa Jagersberger-Stängl, Rosa Stängl und Bürgermeister Josef Schachner

Bereits zur Eröffnung am Freitag präsentierten die Kunsthandwerker – unter ihnen die Organisatorinnen Christa Jagersberger-Stängl und Susanna Bläumauer – handgefertigte Werke von beeindruckender Qualität. Gewebe, gesponnene, gefilzte und gefärbte Stücke wechselten begeistert ihre Besitzer.

Begleitend zum Markt öffneten auch das Lunzer Handarbeitsmuseum mit der Ausstellung „Knopf und Kragen“ sowie das Hammerherrenmuseum – es wurde über die Schwarzen Grafen berichtet – seine Türen. Außerdem zeigte Johann Pumhösl in den Arkaden des Amonhauses eine Ausstellung zum Thema „Werkstücke“.



Krapfenkirtag der Lunzer Bäuerinnen

Heuer verwandelte sich der Schulhof in Lunz am See am ersten Augustwochenende wieder in eine Genussmeile: Der traditionelle Krapfenkirtag der Lunzer Bäuerinnen lockte abermals zahlreiche Besucher an.

Ob süß, pikant oder frisch gebacken – die Krapfenvielfalt ließ

keine Wünsche offen. Unterstützt wurden die Bäuerinnen bei der Bewirtung tatkräftig von der Volkstanzgruppe, die zusätzlichen Schwung brachte. Für Stimmung und Begeisterung sorgten außerdem das Duo Sepp und Otmar sowie die Jungen Kothbergtaler Schuhplattler mit ihren flotten Auftritten.



Die Bäuerinnen – unter der Leitung ihrer Obfrau Claudia Pechhacker – wollen mit dem Krapfenkirtag die regional produzierten Lebensmittel mehr ins Rampenlicht stellen. Es ist ihnen ein besonderes Anliegen, gerade beim Einkauf der Krapfenzutaten auf die Herkunft zu schauen.

wellenklaenge 2025 – Klangvolle Begegnungen

Auch in diesem Sommer war Lunz am See wieder ein Ort für zeitgenössische Musik, Performance und künstlerischen Dialog: Das Festival wellenklaenge lud vom 11. – 26.07.2025 zum Eintauchen in ein inspirierendes Programm ein – zwischen Berg, See und Bühne.

Unter dem Motto „Scham & Schönheit“ fanden neun Konzerte, eine Matinee, eine Märchenwanderung, ein Hausball, ein Podiumsgespräch, ein Seerundgang sowie zwei



(c) wellenklaenge // Viktoria Hofmarcher



(c) wellenklaenge // Viktoria Hofmarcher

Workshop-Wochen statt. Dabei präsentierten nationale und internationale Künstler innovative Projekte, genreübergreifende Performances und außergewöhnliche Klangexperimente.

Neben etablierten Ensembles fanden auch junge Stimmen der Gegenwartskunst ihren Platz. Die Kombination aus einem abwechslungsreichen Programm, familiärer Atmosphäre und der beeindruckenden Naturkulisse macht wellenklaenge seit Jahren zu einem kulturellen Fixpunkt im niederösterreichischen Festivalsommer.

Ennstal-Classic 2025 machte in Lunz Station

Am Freitag, dem 18.07.2025, verwandelte sich Lunz am See in einen Hotspot für Oldtimer-Liebhaber: Zahlreiche Besucher strömten in die Gemeinde, um prominente Gäste und beeindruckende historische Fahrzeuge hautnah zu erleben.

Anlass war der Etappenstopp der renommierten Ennstal Classic, einer der bekanntesten Oldtimer-Rallyes Europas. Cheforganisator Willi Dinstl und sein engagiertes Team



(c) Astrid Scharnreithner



(c) J. Wickaschnabel

Johann und Gabi Kofler mit ihrem Sunbeam Supersport wurden begrüßt von Organisator Willi Dinstl und Bürgermeister Josef Schachner.

konnten auch zahlreiche prominente Teilnehmer begrüßen – darunter der Motocross-Fahrer und Rallye-Star Matthias Walker mit einem originalen Mini Cooper Rallyewagen.

Erfrischungen und Fanartikel standen bereit und rundeten das vielfältige Rahmenprogramm ab. Besonders beeindruckend war das große Interesse der Zuschauer entlang der Strecke, die das Event mit Begeisterung begleiteten.

Benefizkonzert der Polizeimusik für EMIL Lunz

Wie bereits im vergangenen Jahr wurde der Lunzer Saal zum glanzvollen Konzertsaal für den grandiosen Auftritt der Polizeimusik NÖ zugunsten des Vereins EMIL Lunz. Großen Beifall ernteten auch die Mini-Musi und die Volkstanzgruppe Lunz, die zu einer flotten Polka tanzten und den Konzertabend einleiteten.

Die Polizeimusik mit ihrer Kapellmeisterin Silvia Jäger sorgte anschließend für ein abwechslungsreiches Konzertprogramm aus Traditionsmusik, Musical, Filmmusik und moderner Unterhaltungsmusik.



Die Vereinsführung von Emil Lunz mit Teilnehmern und Ehrengästen



Mit einer kurzweiligen und humorvollen Moderation führten Sandra und Stefan Hackl durch den Abend. Der Musikverein sorgte für das leibliche Wohl und bewirtete die Gäste mit Getränken und Snacks.

Die Anwesenheit vieler Ehrengäste, unter ihnen Frau Hofrätin Mag. Sonja Stamminger, zeigt die große Wertschätzung, die dieser Veranstaltung entgegengebracht wurde. Es soll ein Dankeschön für die wertvollen Fahrtendienste des Obmanns Hans Strohmayer und der engagierten Emil-Fahrer sein. Mit diesem Benefizkonzert wurde ein Beitrag zum Erhalt dieser wichtigen Dienste geleistet.

Katharina Hohenberger mit „Wiener Brut“ auf der Seebühne



Ein herrlich lauer Sommerabend sowie gute Stimmung sorgten für einen bleibenden Eindruck bei den Besuchern des Sommerkonzerts der Lunzer Wirtschaft um Obmann Gerald Bachler und Willi Dinstl.

Die Wahllunzerin Katharina Hohenberger ist Sängerin und Schauspieler, sie geigt, komponiert, textet und veranstaltet. Ihre Gruppe Wiener Brut begeisterte mit Eigenkompositionen sowie Interpretationen des Wiener Lieds das Publikum.

Open-Air-Konzert im Seebad - Carmine & The Runaway Boys

Bei herrlich lauen Sommerabend-Temperaturen gastierten „Carmine & The Runaway Boys“ im Seebad.

Dominik Kaspar aus Göstling sorgte mit seiner Band für beste Stimmung und brachte die Menge zum tanzen. Mit guten Getränken und Snacks konnte man im Seebad die ausgelassene Stimmung genießen.



Fest der Freiwilligen Feuerwehr

Die FF Lunz am See mit ihrem Kommandanten Engelbert Sollböck lud heuer am 26. und 27. Juli zum alljährlichen Feuerwehrfest ein!

Trotz Regenwetters wurde die Feierlaune nicht getrübt und daher waren schon Samstagabend viele Gäste zu Besuch, um zum letzten Mal der Gruppe „Supersound“ ein Stelldichein zu geben. Am Sonntag stand ein Frühschoppen mit dem Musikverein Lunz auf dem Programm.

Ein großes Dankeschön an alle Kameradinnen und Kameraden der FF Lunz am See für ihren unermüdlichen Einsatz das ganze Jahr über!



HBI Christian Biber, Bgm. Josef Schachner, Bez.-Kdt. OBR Alois Hochholzer, OBI Engelbert Sollböck, HBI Markus Wickl und OV Karl Winter stoßen auf ein gemütliches FF-Fest an.

Fest der Wildnis



Am 15. August lud auch dieses Jahr das Wildnisgebiet Dürrenstein-Lassingtal gemeinsam mit den Österreichischen Bundesforsten zum Fest der Wildnis ein.

Rund um das Haus der Wildnis wurde den Besuchern ein buntes Rahmenprogramm mit vielen Wissensstationen, Spielen und Aktivitäten geboten. Hobbykünstler stellten ihre selbstgemachten Schätze aus und der Verein Groß und Klein sorgte für ein buntes Kinderprogramm.

Kulinarisch wurden die Gäste vom Team des Treffpunkt Wildnis sowie vom Schistadl versorgt. Ein großes Dankeschön ergeht an alle Mitwirkenden und Sponsoren, die dieses Fest bei freiem Eintritt möglich machten.

Countryabend im Seebachbad

Hervorragendes Sommerwetter, viele Besucher und beste Stimmung fand man beim Countryabend im Seebachbad vor.

Live-Musik der Gruppe „Countryside“ und ein passendes kulinarisches Angebot mit Burger und Western-Drinks machten die Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis für Musikliebhaber und Familien gleichermaßen.

Viele Gäste kamen stilecht in Cowboyhüten und Stiefeln und genossen das einzigartige Ambiente.



Blues am See - VII

Am Samstag, 16.08.2025, ging die siebente Ausgabe von Blues am See über die Bühne – wetterbedingt diesmal im Lunzer Saal.

Trotz Regen fanden zahlreiche Besucher den Weg zur Veranstaltung und erlebten einen stimmungsvollen Abend voller mitreißender Blues-Klänge.

Für musikalische Höhepunkte sorgten die heimische Liunze Brass rund um Bandleader Otmar Leitner sowie die oberösterreichische The Beer Buddies Blues Band mit Andreas



Liunze Brass mit der oberösterreichischen The Beer Buddies Blues Band

Weilhartner & Co.

Gemeinsam brachten sie authentisches Blues-Feeling von New Orleans bis Chicago nach Lunz.

Herzliche Gratulation allen Beteiligten zu diesem rundum sehr gelungenen Abend!

Chopin-Festival - Tamburizza Hornstein auf der Seebühne

Im Rahmen des 41. Chopin-Festivals, das alljährlich in der Kartause Gaming stattfindet, wurde am Sonntag, 17. August ein Konzert auf der Lunzer Seebühne veranstaltet. Dieses stand ganz im Zeichen von „Völkerverständigung, Frieden und Freiheit“.

Die Gruppe Tamburizza Hornstein, ein burgenländisch-kroatisches Volksmusikensemble, brachte mit ihren charakteristischen Tamburica-Instrumenten sowohl ursprüngliche kroatische Volkslieder als auch modernes Liedgut auf die Bühne.



Die Gruppe Tamburizza Hornstein mit den Veranstaltern und Ehrengästen.

Vereinsmeisterschaften - Tennisclub Lunz

Die Vereinsmeisterschaft des TC-Lunz am See zeigte wieder strahlende Sieger, besonders die Einzel-Vereinsmeister 2025, Lara Herb und Michael Hödl!

Gemeinsam mit seinem Partner Oliver Schnabl durfte sich Michael auch über den Titel im Herren-Doppel freuen. Im Damen-Doppel konnten sich Lara und Maria Seis den Sieg erkämpfen.

Vor allem der Mixed-Doppel-Bewerb stellt ein Highlight der Vereinsmeisterschaften dar. Hier sicherten sich Lara Seis und Jakob

Hudler gemeinsam den Titel.

Im Zuge des Jugendtrainings startete die Vereinsmeisterschaft für unsere Nachwuchsspieler. Im Finale am Samstag durfte sich Zoey-Marie Seis über den Sieg freuen!

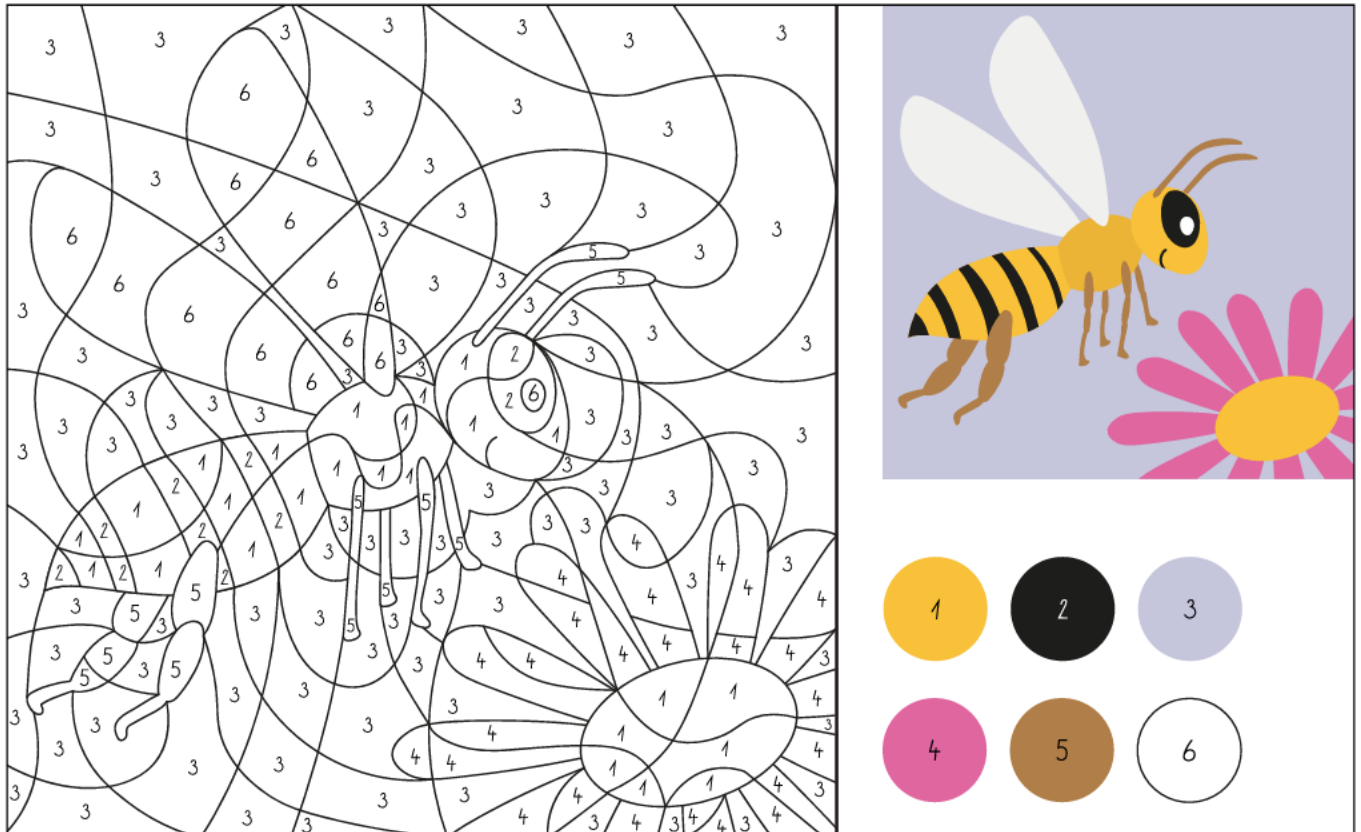
Dank der großartigen Unterstützung der heimischen Wirtschaft konnten sich bei der anschließenden Verlosung nicht nur die Gewinner, sondern auch die Jugend freuen, denn der Erlös kommt dem Kinder- und Jugendtraining zugute.



Die beiden Vereinsmeister Lara Herb und Michael Hödl

Für unsere kleinen Lunzerinnen und Lunzer

Male das Bild mit den richtigen Farben aus!



Ergebnisse der Volksbegehren

BM.I 
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

Gemäß § 14 des Volksbegehrensgesetzes 2018 hat die Bundeswahlbehörde in ihrer Sitzung vom 22.04.2025 die endgültigen Ergebnisse der angeführten Volksbegehren festgestellt.

Ergebnisse - Volksbegehren (Eintragszeitraum: 31.03. bis 07.04.2025)					
Marktgemeinde Lunz am See					in Österreich
Volksbegehren	Unter- stützungen	Ein- tragungen	Gesamt	%*	Gesamt %**
ORF-Haushaltsabgaben NEIN	13	3	16	1,11	119.368 1,89
Autovolksbegehren: Kosten runter!	8	1	9	0,62	58.201 0,92
Stoppt die Volksbegehren- Bereicherung!	4	5	9	0,62	33.185 0,52

* %satz im Vergleich zu den Wahlberechtigten in Lunz am See (1.442)

** %satz im Vergleich zu den Wahlberechtigten in Österreich (6.330.682)

Damit ein Volksbegehren erfolgreich ist und dem Nationalrat zur Behandlung weitergeleitet werden kann, sind 100.000 Unterschriften (inklusive allfälliger Unterstützungserklärungen) erforderlich.

Weitere Infos online: www.bmi.gv.at/volksbegehren

Ötscherland-Express - Bergstrecke wird saniert

Die Sanierung der Museumsbahn wurde vom Land Niederösterreich beschlossen, ab Mai 2026 soll sie wieder bis Lunz am See in Betrieb gehen. Die Ybbstalbahn-Bergstrecke ist aufgrund ihres Hochgebirgscharakters und den Kunstbauten, wie etwa den beiden Trestlework-Brücken, einzigartig in ganz Österreich und Europa.

„In den kommenden drei Jahren wird die Erneuerung, die durch die Betreiber der Museumsbahn durchgeführt wird, mit rund € 750.000 vom Land Niederösterreich gefördert“, informiert NÖ Verkehrslandesrat LH-Stellvertreter Udo Landbauer.

Zur Erhaltung wird ein Fördervertrag zwischen der NÖLB-NÖ Lokalbahn Betriebsgesellschaft m.b.H., die die Bahnstrecke Kienberg-Gaming bis Lunz am See als eine Museumsbahn betreibt, und dem Land Niederösterreich abgeschlossen. Die Schieneninfrastruktur steht dem Fördernehmer aufgrund eines Pachtvertrages, welcher mit der Niederösterreichischen Verkehrsorganisations-ges.m.b.H. (NÖVOG) abgeschlossen wird, zur Verfügung.



Seit dem Jahr 2012 hatte es Gespräche über den Erhalt der Ybbstalbahn-Bergstrecke gegeben, bis 2023 konnte allerdings keine Lösung für eine notwendige Förderung zur Sanierung gefunden werden. 2024 musste der Abschnitt von Pfaffenschlag bis nach Lunz schließlich gesperrt werden.

Ab Mai 2026 soll der Ötscherland-Express zwischen Lunz am See und Kienberg-Gaming von Mai bis Oktober und im Dezember an Samstagen, Sonn- und Feiertagen mindestens zweimal täglich in beide Fahrtrichtungen verkehren.

Klimadashboard für unsere Gemeinde

Der Verein Klimadashboard hat offizielle Daten zur Klimaveränderung, zu Temperaturrekorden und Emissionstreibern zusammengetragen und wertete sie für Kommunen aus. Die Zahlen stammen von der Geosphere Austria, der Statistik Austria, vom Umweltbundesamt, der Österreichischen Raumordnungskonferenz und dem staatlich geförderten Forschungsprojekt Energiemosaik Austria.

Das regionale Klimadashboard liefert vollständig kostenlos wissenschaftlich fundierte Antworten zu wichtigen Klimafragen direkt vor Ort:

- ♦ Mobilität: Wie gut ist Lunz am See an die öffentlichen Verkehrsmittel angebunden?
- ♦ Verkehr: Wie hoch ist der Anteil an fossilen Antrieben am PKW-Bestand in Lunz am See?
- ♦ Klimawandel: Wie hat sich die Anzahl der Hitzetage bei der nächstgelegenen Wetterstation im Vergleich zu früher verändert?

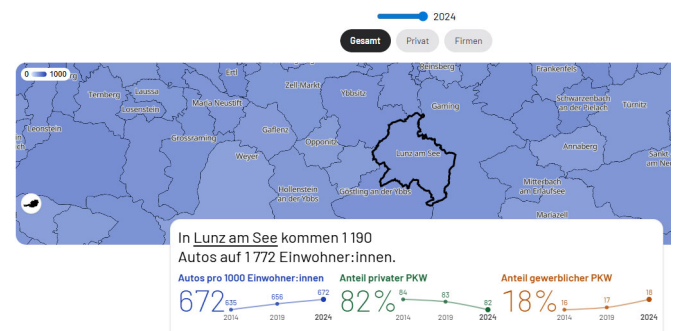
In den kommenden Monaten werden weitere Visualisierungen hinzukommen, unter anderem zu den aktuellsten Klimaszenarien in Österreich.

Es wurden bereits über 13.000 solcher regionalen Klimadashboards für Gemeinden in Deutschland und Österreich entwickelt.

Entdecken Sie jetzt Ihr Klimadashboard für Lunz am See:

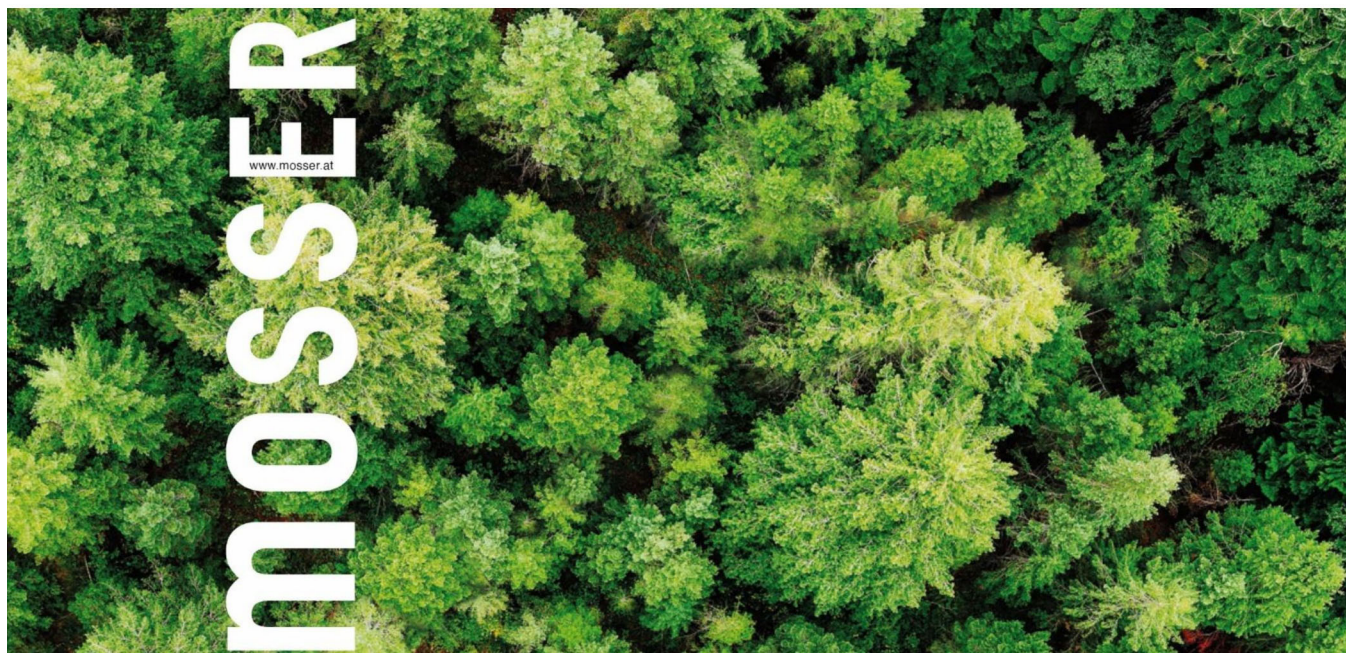
<https://klimadashboard.at/regions/0f19e9bf-80cd-4051-9481-d07015a41005>

PKW-Dichte



(Zur Verfügung gestellt von Klimadashboard - Verein zur Förderung datenbasierter Berichterstattung und Bewusstseinsbildung zur Klimakrise)

Gemeinsam die Zukunft gestalten!



Mechatroniker im Schichtbetrieb (m/w/d)

Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Elektro bzw. Mechatronik, Grundkenntnisse in SPS (Siemens S7) wünschenswert, einschlägige Berufserfahrung, Führerschein B, Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Weiterbildung, abgeleiteter Präsenzdienst, Deutsch in Wort und Schrift, Englischkenntnisse wünschenswert.

Front- und Seitenstaplerfahrer (m/w/d)

Mehrjährige Erfahrung am Stapler, Staplerschein, selbstständiges Arbeiten gewohnt, flexibel, Überstundenbereitschaft, Führerschein der Klasse B, eigenes KFZ, ausreichende Deutschkenntnisse zur Verständigung.

Betriebselektriker (m/w/d)

Abgeschlossene Berufsausbildung (Elektriker, Betriebselektriker), mehrjährige Erfahrung von Vorteil, SPS-Kenntnisse, selbstständiges Arbeiten gewohnt, flexibel, Leistungsbereitschaft.

Maschinenbediener im 3-Schichtbetrieb (m/w/d)

Erfahrung in der Holzbranche (bevorzugt Tischler, Mechaniker, Maschinenschlosser), Erfahrung mit Maschinen (einstellen, umrüsten ...), technisches Verständnis, selbstständiges Arbeiten gewohnt, flexibel.

Wir bieten Ihnen eine Vergütung nach KV Holzverarbeitende Industrie mit marktkonformer Überzahlung gemäß Ihrer persönlichen Qualifikation und Berufserfahrung.

Mehr Informationen zu offenen Positionen, zu den Stellenbeschreibungen und Ihrer Bewerbung finden Sie unter: www.mosser.at

Mosser Leimholz GmbH, Human Resources,
Fohlenhof 2, 3263 Randegg
+43 7487 62 71-930, personal@mosser.at

mosser

**EINLADUNG ZUR
JUBILÄUMSFEIER**

**20 JAHRE ALPENVEREIN
ORTSGRUPPE LUNZ**



Am Sonntag,
7. September 2025
feiern wir gemeinsam
unser 20-jähriges Bestehen!

Treffpunkt: 10:30 Uhr
Andacht in der Schwärz.
Mit anschließender Agape

Im Anschluss laden wir
herzlich zu einer
gemeinsamen Wanderung
auf die Höhenstein Stube ein,

Wir freuen uns auf einen
unvergesslichen Tag mit
vielen alten Erinnerungen!

Eure Alpenvereins-
Ortsgruppe Lunz

**DON
KOSAKEN
CHOR**

SERGE JAROFF®

Leitung: WANJA HLIBKA

Der bekannte und geliebte Chor gastiert mit einem Kirchenkonzert am:

Do. 25.09.25 • 19:30 Uhr
Pfarrkirche

Lunz am See •

Kartenvorverkauf: € 20,-
Haus der Wildnis, Lunz am See, Kirchenplatz 5, Tel. +43 7486 21122
Tabak-Trafik Monika Riedl, Lunz am See, Schulstr. 7, Tel. +43 7486 8629
sowie bei den Pfarrämtern in Lunz am See und Gaming
Restkarten an der Abendkasse: € 25,-

Kulinarisches unserer Lunzer Betriebe

Bezeichnung	Anmerkung	Betrieb
Schnitzeltag im Zellerhof	jeden Freitag von 11:00 Uhr bis 13:30 Uhr	Landhotel Zellerhof, 07486/8450 www.zellerhof-lunz.at
Freitagsspecial: Alt Wiener Backfleisch (Rinderrücken in Senf-Kren mariniert) Jede Woche nur am Freitag	Sauce Tatare, Erdäpfel-Vogerlsalat	Schlosstaverne, 07486/20276 www.schlosstavernelunz.at
Burger-Time	jeden Samstag von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr	Landhotel Zellerhof, 07486/8450 www.zellerhof-lunz.at
Samstagsspecial: das Buttermilch Backendl immer Samstag's	goldgelb gebacken, Erdäpfel-Vogerlsalat	Schlosstaverne, 07486/20276 www.schlosstavernelunz.at
Sonntagsspecial: Ofenfrischer Krustenbraten vom Schwein Jede Woche nur am Sonntag	Erdäpfelknödel, Warmes Speckkraut	Schlosstaverne, 07486/20276 www.schlosstavernelunz.at
Wildwochen Wüd sama söwa	von 25.08.2025 bis 07.09.2025	Seeterrasse, Bauer&Murg GmbH 07486/8303 www.seeterrasse.at
Asiatische Wochen in der Schlosstaverne	von 17.09.2025 bis 28.09.2025	Schlosstaverne, 07486/20276 www.schlosstavernelunz.at
Ganslwochen Gast du hast die Gans gestohlen	von 05.10.2025 bis 19.10.2025	Seeterrasse, Bauer&Murg GmbH 07486/8303 www.seeterrasse.at
Wildwochen in der Schlosstaverne	von 15.10.2025 bis 26.10.2025	Schlosstaverne, 07486/20276 www.schlosstavernelunz.at
Ganslwochen in der Schlosstaverne	von 29.10.2025 bis 09.11.2025	Schlosstaverne, 07486/20276 www.schlosstavernelunz.at

Redaktionsschluss für den nächsten Veranstaltungskalender November/Dezember 2025:
Freitag, 17. Oktober 2025

Veranstaltungen im September / Oktober 2025

Datum von - bis	Uhrzeit von - bis	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
So., 31.08.	11:00	Frühschoppen auf der Rehbergalm Es spielen für Sie die Karl-Wirt Böhmischen	Almgasthaus Rehberg, Maißzinken nur bei Schönwetter	Almgasthaus Rehberg Johannes Dallhammer, 07486/8126
Sa., 06.09. So., 07.09.	08:00 20:00	Lunzer Tennistrophy ITN Doppelturnier	Tennisplätze nur bei Schönwetter	Tennisclub Lunz am See Hannes Hager, 0676/6361578
So., 07.09.	10:30	20 Jahre Alpenverein - OG Lunz Andacht in der Schwärz mit anschl. Agape	Hochalmstraße 9, anschließend Wanderung zur Höhensteinstube	Österr. Alpenverein - OG Lunz Sabine Fallmann-Hauser, 0664/1525175
Di., 09.09.	ab 08:15	MUKI - Treffen "Hurra, Hurra wir sind da"	Pfarrhof ehemalige Krabbelstube	Pfarre Lunz am See Manuela Pöchhacker, 0680/3151981
Mi., 10.09.	16:00	Bilderbuchtheater ab 2,5 Jahren, Eintritt frei	Bibliothek Lunz am See	Bibliothek Lunz am See Manuela Pöchhacker, 0680/3151981
Do., 11.09.	19:00	Vortrag - Höhlen rund um Lunz und deren Erforschung	Haus der Wildnis, Kirchenplatz 5 Eintritt: Freie Spende	Verband Österr. Höhlenforschung (VÖH) Dieter Sulzbacher, dieter@cave.at
So., 14.09.		Dirndlgwandsonntag Einladung zum Tragen von Dirndl und Tracht		Volkskultur Niederösterreich Eva Zeindl, 0664/8208595
Sa., 20.09.	14:00	Eröffnung Nepomuk-Platzl	Kreuzungsbereich Seestraße / Ybbsstraße	Marktgemeinde Lunz am See 07486/8081
So., 21.09.	09:30	Erntedankfest	Kirchenplatz	Pfarre Lunz am See Pfarramt Lunz, 07486/8227
Do., 25.09.	19:30	Konzert "Don Kosaken Chor"	Pfarrkirche Lunz am See	Pfarre Lunz am See 07486/8227
Sa., 27.09.	18:00	Lesung mit Philipp Hager freiwillige Spende	Werkstatt, Hochleiten, 4 Lunz	Hannes und Yvonne Hochrieser 0680/2148503 oder 0699/19035042
Sa., 04.10.	18:00 23:59	ORF Lange Nacht der Museen Regionalticket € 7,--	Haus der Wildnis bei jedem Wetter	Haus der Wildnis 07486/21122, info@haus-der-wildnis.at
Fr., 10.10.	15:00 18:00	Flohmarkt	Haus der Wildnis	Verein Groß & Klein Birgit Steinhammer, 0664/4190433
Di., 14.10.	ab 08:15	MUKI - Treffen "Der Herbst ist da"	Pfarrhof ehemalige Krabbelstube	Pfarre Lunz am See Manuela Pöchhacker, 0680/3151981
Fr., 17.10.	18:30	Antipasti und Musik Konzert mit Geiger Toni Burger	Werkstatt, Hochleiten, 4 Lunz Konzert um 20 Uhr	Hannes und Yvonne Hochrieser www.bildundprojektwerkstatt.at
Sa., 18.10.	08:00 16:00	Feuerlöscherüberprüfung Annahmeschluss nur bis 15:00 Uhr!	Feuerwehrhaus Lunz am See	FF Lunz am See Gerhard Schmid, 0664/6531189
Sa., 18.10.	11:00	Antipasti und Musik Musik Session, freiwillige Spende	Werkstatt, Hochleiten, 4 Lunz	Hannes und Yvonne Hochrieser www.bildundprojektwerkstatt.at
So., 19.10.	09:00 15:00	Blut Spenden Rettet Leben Mittagspause von 12 - 13 Uhr	Mittelschule Lunz am See Bitte Lichtbildausweis mitbringen	Österreichisches Rotes Kreuz Inka Teufl 0664 877 25 65
So., 26.10.	09:00	Jahreshauptversammlung ÖKB Lunz	9:00 Uhr Hl. Messe in der Kirche 10:30 Uhr JHV - Seeterrasse	Österr. Kameradschaftsbund Franz Scheplawy, 0664/3736411
Do., 30.10.	16:30 17:30	Bilderbuchkino mit Popcorn ab 3 Jahren, Eintritt frei	Bibliothek Lunz am See	Bibliothek Lunz am See Manuela Pöchhacker, 0680/3151981
Fr., 31.10.	10:00 11:30	Zombies in der Wildnis € 5,-- pro Kind	Haus der Wildnis bei jedem Wetter	Haus der Wildnis 07486/21122, info@haus-der-wildnis.at

Redaktionsschluss für den nächsten Veranstaltungskalender November/Dezember 2025:
Freitag, 17. Oktober 2025